

Studie: Immobilienkrise trifft US-Banken

London. Die Immobilienkrise trifft US-Geldhäuser laut einer Studie der US-Investmentbank Morgan Stanley härter als ihre europäischen Rivalen. Große europäische Institute seien nur halb so stark im Gewerbeimmobiliensektor engagiert wie die US-Konkurrenz, teilte die Bank am Dienstag unter Berufung auf eine Studie mit. In den USA habe die Leerstandsquote bei Büros inzwischen 21 Prozent erreicht – in Europa seien es etwa acht Prozent. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/471130.studie-immobilienkrise-trifft-us-banken.html>